

# KATIA®

www.katia.com

## CONCEPT

BY **katia**



# SOMMER

www.sommer.ch



Anleitung online  
Instructions en ligne  
Istruzioni online



SCAN ME

## Pullover BELLINO Pull BELLINO Maglia BELLINO



# DE | PULLOVER BELLINO

**Aufgrund der technischen Eigenschaften des Produkts kann der Verlauf der Farbabschnitte unterschiedlich ausfallen.**

**GRÖSSEN:** –a) 36-38 –b) 40-42 –c) 44-46 –d) 48-50  
**Das Modell auf dem Foto entspricht der Größe –a) 36-38**

## MATERIAL

BELLINO Fb. 205: –a) 2 –b) 2 –c) 2 –d) 2 Knäuel  
Maschenmarkierer

**Rundstricknadel:** Nr. 3, Längen 40, 60 und 80 cm

## Muster

**Glatt re. in Rd., Rippenmuster 1x1 in Rd.**

**Siehe Basismuster auf [www.katia.com/de/academy](http://www.katia.com/de/academy) oder auf unserem YouTube-Kanal Katia Yarns & Fabrics**

## MASCHENPROBE

**Glatt re. in Rd.,** Ndl. Nr. 3  
10x10 cm = 24 M. und 32 R.

## ANLEITUNG

Dieser Pullover in der **Top-Down-Technik** wird von oben nach unten auf Rundstricknadeln gestrickt. Er wird in einem Teil gearbeitet und hat somit keine Nähte. Vom Kragen aus wird in glatt rechts in Runden gestrickt. Die Zunahmen verteilen sich bis zu den Armausschnitten über die Raglanarmschrägen. Die Maschen der Ärmel werden dann stillgelegt und später wieder aufgenommen.

**Kragen:** Mit der Nadellänge 60 cm –a) 132 M. –b) 152 M. –c) 162 M. –d) 182 M. **anschlagen** und zur Rd. **schließen**. In die 1. M. einen Maschenmarkierer (**MM**) hängen, um den Rd.-Anfang zu kennzeichnen. Im **Rippenmuster 1x1 in Rd.** arb.

**Passe:** In 2,5 cm Gesamthöhe in **glatt re. in Rd.** weiterstricken und die Bereiche wie folgt **aufteilen**, mit Maschenmarkierern (**MM**) **kennzeichnen** und gleichzeitig **zunehmen**:

–a) 50 M. (Rückenteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 50 M. (Vorderteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag = 140 M.

–b) 60 M. (Rückenteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 60 M. (Vorderteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag = 160 M.

–c) 65 M. (Rückenteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 65 M. (Vorderteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag = 170 M.

–d) 75 M. (Rückenteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 75 M. (Vorderteil), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag, 12 M. (**Ärmel**), 1 Umschlag, **MM**, 2 M. (Armschräge), **MM**, 1 Umschlag = 190 M.

**Hinweis:** Es werden 8 M. pro Rd. **zugenommen**.

Wie beschrieben in jeder 2. Rd. vor und nach den **MM** an den Armschrägen insgesamt: –a) 34-mal 1 M. –b) 35-mal 1 M. –c) 37-mal 1 M. **d)** 38-mal 1 M. **zunehmen**.

**Hinweis:** Die Umschläge in den folgenden Rd. re. stricken, sodass ein Lochmuster entsteht.

Bei Bedarf auf die Nadellänge 80 cm **wechseln**:

Gesamt: –a) 404 M. –b) 432 M. –c) 458 M. –d) 486 M.

In –a) 21 cm –b) 22 cm –c) 23 cm –d) 24 cm ab dem Beginn der Passe und nach Beendigung aller Zunahmen die M. der Ärmel **stilllegen**.

**Hinweis:** Von den 2 M. der Armschräge jeweils 1 M. zu jedem Vorder-/Rückenteil bzw. Ärmel **nehmen**.

Gesamt: für jeden **Ärmel** –a) 82 M. **b)** 84 M. –c) 88 M. –d) 90 M., für jede Seite des Körpers –a) 120 M. **b)** 132 M. –c) 141 M. –d) 153 M.

**KÖRPER:** Mit der Nadellänge 80 cm die –a) 120 M. –b) 132 M. –c) 141 M. **d)** 153 M. des Rückenteils und die **a)** 120 M. –b) 132 M. –c) 141 M. **d)** 153 M. des Vorderteils aufnehmen.

Gesamt: –a) 240 M. –b) 264 M. –c) 282 M. –d) 306 M.  
In glatt re. in Rd. stricken.

**Hinweis:** Nur 1 Maschenmarkierer am Rd.-Anfang stehen lassen. In 27 cm ab dem Beginn des Körpers im **1x1 in Rd.** weiterarbeiten. In 4 cm ab dem Beginn des Rippenmusters alle M. **abketten**.

**ÄRMEL:** Mit der Nadellänge 40 cm die –a) 82 M. –b) 84 M. –c) 88 M. –d) 90 M. eines **Ärmels wieder aufnehmen** und im **Rippenmuster 1x1 in Rd.** stricken.

In 3 cm ab dem Beginn des Rippenmusters die M. **abketten**, wie sie erscheinen.

Den 2. Ärmel genauso stricken.

# FR | PULL BELLINO

**À cause des caractéristiques techniques propres à la qualité Bellino, les bandes de couleur peuvent être plus ou moins épaisses et se présenter dans un ordre différent.**

**TAILLES :** –a) 38-40 –b) 42-44 –c) 46-48 –d) 50-52  
**Le modèle de la photo correspond à la taille –a) 38-40**

## FOURNITURES

Qualité BELLINO col. 205 : –a) 2 –b) 2 –c) 2 –d) 2 pelotes  
Marqueurs de mailles

**Aiguilles circulaires :** n° 3 avec des câbles de 40, 60 et 80 cm

## Points employés

**Jersey end. en rond, côtes 1x1 en rond**

**Voir les explications des points de base sur**

**[www.katia.com/fr/academy](http://www.katia.com/fr/academy) ou sur notre chaîne Youtube Katia Yarns & Fabrics**

## ÉCHANTILLON (10 cm x 10 cm)

24 m. et 32 rgs. en **jersey end. en rond**  
avec des aiguilles n° 3

## RÉALISATION

Ce pull **top-down** se tricote de haut en bas, en rond avec des aiguilles circulaires. Il se tricote en une seule pièce, c'est donc un pull sans couture. On commence par le col puis on tricote en jersey endroit en faisant des augmentations tout au long de l'empiècement jusqu'aux manches. On met les mailles des manches en attente pour les tricoter une fois le corps terminé.

**Col :** sur le câble de 60 cm, **monter –a)** 132 m. –b) 152 m. –c) 162 m. –d) 182 m., **assembler** la dernière m. avec la première pour fermer en rond et placer un marqueur (**M**) au début du rang.  
Tric. en **côtes 1x1 en rond**.

**Empiècement :** À 2,5 cm de hauteur totale, tricoter en **jersey end. en rond**, répartir les m pour diviser le pull en plusieurs parties en plaçant des marqueurs (= **M**) et en faisant des **augmentations** en même temps comme suit:

–a) 50 m. (dos), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 50 m. (devant), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté = 140 m.

–b) 60 m. (dos), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 60 m. (devant), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté = 160 m.

–c) 65 m. (dos), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 65 m. (devant), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté = 170 m.

–d) 75 m. (dos), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 75 m. (devant), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté, 12 m. (manche), 1 jeté, **M**, 2 m. (emmanchure), **M**, 1 jeté = 190 m.

**Remarque :** On **augmente** de 8 m. par rg.

Continuer à faire des augmentations de la même manière, avant et après les 2 m. des emmanchures, tous les 2 rgs –a) 34 fois –b) 35 fois –c) 37 fois **d)** 38 fois en tout.

**Remarque :** tric. les jetés en maille endroit sur le rang suivant pour créer une jolie maille ajourée.

**Changer** de câble et prendre le câble de 80 cm dès que nécessaire. On obtient : –a) 404 m. –b) 432 m. –c) 458 m. –d) 486 m.

À **-a)** 21 cm **-b)** 22 cm **-c)** 23 cm **-d)** 24 cm à partir du début de l'empècement et une fois toutes les augmentations faites, **séparer** les manches du corps et mettre les m. des manches en attente.

**Remarque: relever** 1 m de chaque côté des emmanchures pour séparer les manches du corps.

On obtient : pour chaque manche **-a)** 82 m. **-b)** 84 m. **-c)** 88 m. **-d)** 90 m., pour chaque partie du corps **-a)** 120 m. **-b)** 132 m. **-c)** 141 m. **-d)** 153 m.

**CORPS:** sur le câble de 80 cm, **recupérer** les **-a)** 120 m. **-b)** 132 m. **-c)** 141 m. **-d)** 153 m. du dos et les **-a)** 120 m. **-b)** 132 **-c)** 141 **-d)** 153 m. du devant.

On obtient: **-a)** 240 m. **-b)** 264 m. **c)** 282 m. **-d)** 306 m.

Continuer à tricoter en *jersey end. en rond.*

**Remarque:** laisser 1 seul marqueur pour indiquer le début du rang.

À 27 cm à partir du début du corps, continuer à tricoter en *côtes 1x1 en rond.*

À 4 cm à partir du début des côtes, **rabattre** toutes les m.

**MANCHES :** Sur le câble de 40 cm, **recupérer** les **-a)** 82 m. **-b)** 84 m. **-c)** 88 m. **-d)** 90 m. d'une manche et tricoter côtes 1x1 en rond.

À 3 cm à partir du début des côtes, **rabattre** toutes les m. comme elles se présentent.

**Recupérer** les m. de la deuxième manche et tricoter une deuxième manche identique.

## IT | MAGLIA BELLINO

**A causa delle caratteristiche tecniche del prodotto, le strisce colorate potrebbero assumere dimensioni e posizioni diverse.**

**TAGLIE:** **-a)** 42-44 **-b)** 46-48 **-c)** 50-52 **-d)** 54-56

**Il modello in fotografia corrisponde alla taglia: -a) 42-44**

### MATERIALE

BELLINO col. 205: **-a)** 2 **-b)** 2 **-c)** 2 **-d)** 2 gomitoli  
 Marcatori

**Ferri circolari:** 3 mm con cavi da 40, 60 e 80 cm

### Punti

**Masata in Tondo**

**Coste 1x1 in tondo**

**Vedi Punti di Base su [www.katia.com/it/academy](http://www.katia.com/it/academy) o sul nostro canale YouTube Katia Yarns & Fabrics**

### CAMPIONE

Con i ferri da 3 mm, a *M. rasata in tondo*  
 10x10 cm = 24 m. x 32 f.

### REALIZZAZIONE

Questa maglia **top-down** si lavora dall'alto verso il basso in tondo con ferri circolari. Si lavora in un pezzo unico, quindi si tratta di un capo senza cuciture. A partire dal collo si lavora dal dir. distribuendo gli aumento lungo il carré fino alle maniche, che si tengono in sospeso e si riprendono più tardi.

**Collo:** con il cavo da 60 cm **avviare -a)** 132 m. **-b)** 152 m. **-c)** 162 m. **-d)** 182 m. e **unire** l'ultima m. con la prima, quindi mettere 1=marcatore (**M**) per indicare l'inizio dei f. Lavorare a *coste 1x1 in tondo.*

**Carré:** A 2.5 cm di altezza, cont. lavorando a *m. ras. in tondo*, distribuire le parti mettendo i marcatori (=M) e contemporaneamente **augmentare** come segue:

**-a)** 50 m. (dietro), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 50 m. (davanti), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato = 140 m.

**-b)** 60 m. (dietro), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 60 m. (davanti), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato = 160 m.

**-c)** 65 m. (dietro), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 65 m. (davanti), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato = 170 m.

**-d)** 75 m. (dietro), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 75 m. (davanti), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato, 12 m. (manica), 1 gettato, **M**, 2 m. (scalfo), **M**, 1 gettato = 190 m.

**Nota:** si **augmentano** 8 m. per f. Cont. **augmentando** come segue, sempre prima e dopo le 2 m. dello scalfo, ogni 2 f. per un totale di: **-a)** 34 volte 1 m. **-b)** 35 volte 1 m. **-c)** 37 volte 1 m. **-d)** 38 volte 1 m.

**Nota:** nel f. successivo lavorare i gettati a dir. affinché si formi il traforato.

**Passare** al cavo da 80 cm man mano che si aumentano le m. e quando necessario.

Totale: **-a)** 404 m. **-b)** 432 m. **-c)** 458 m. **-d)** 486 m.

A **-a)** 21 cm **-b)** 22 cm **-c)** 23 cm **-d)** 24 cm dall'inizio del carré e dopo aver terminato tutti gli aumenti, **separare** le maniche dal corpo e tenerle in **sospeso**.

**Nota:** delle 2 m. dello scalfo, si **riprendere** 1 m. da ogni lato per ciascuna parte.

Si avranno: per ogni manica **-a)** 82 m. **-b)** 84 m. **-c)** 88 m. **-d)** 90 m., per ogni parte del corpo **-a)** 120 m. **-b)** 132 m. **-c)** 141 m. **-d)** 153 m.

**CORPO:** con il cavo da 80 cm **riprendere** le **-a)** 120 m. **-b)** 132 m. **-c)** 141 m. **-d)** 153 m. del dietro e le **-a)** 120 m. **-b)** 132 m. **-c)** 141 m. **-d)** 153 m. del davanti.

Totale: **-a)** 240 m. **-b)** 264 m. **-c)** 282 m. **-d)** 306 m.

Cont. lavorando a *m. ras. in tondo.*

**Nota:** lasciare solo 1 marcatore per indicare l'inizio di ogni f.

A 27 cm dall'inizio del copro, cont. lavorando a *coste 1x1 in tondo.*  
 A 4 cm dall'inizio dell'elastico, **chiudere** tutte le m.

**MANICHE:** con il cavo da 40 cm, **riprendere** le **-a)** 82 m. **-b)** 84 m. **-c)** 88 m. **-d)** 90 m. di una manica, quindi proseguire a *coste 1x1 in tondo.*

A 3 cm dall'inizio dell'elastico, **chiudere** tutte le m. come si presentano.

**Riprendere** le m. dell'altra manica e lavorare allo stesso modo.

